

Frühjahrskonzert in Dürboslar

Am **Sonntag, 17. März, um 15 Uhr** findet das **4. Frühjahrskonzert** in der **St.-Ursula-Pfarrkirche** hier in **Dürboslar** statt.

Der „Musikverein Prummern“ wird einen Teil seines breitgefächerten Repertoires, wie bereits 2015, 2017 und 2019, konzertanter Blasmusik darbieten.

Der Eintritt ist selbstverständlich frei.

Durch die Unterstützung des Trommlercorps Dürboslar gibt es im Anschluss Kaffee und Ku-

chen, sowie eine Auswahl von Getränken!

Die Einnahmen aus der Cafeteria und den freiwilligen Spenden kommen dem Trommlercorps Dürboslar zu Gute, die Ihr 100-jähriges Jubiläum im Sommer (14. bis 17. Juni) feiern.

Alle Mitwirkenden und insbesondere der Ortsbürgermeister Erwin Geisinger und der Ratsherr Edmund Lübke freuen sich auf Ihren Besuch und auf ein tolles Klangspektakel.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

heute, am Aschermittwoch schreibe ich dieses Vorwort. Beim Lesen dieser Ausgabe der Aldenhoven Infoblatt ist für uns alle der Karneval der Session 2023/2024 wieder vorbei. Für die Karnevalsjecken unter uns war es hoffentlich auch diesmal wieder eine unbeschwerte Karnevalssession in allen Ortschaften mit vielen schönen Sitzungen, Veranstaltungen und dem abschließenden Straßenkarneval.

Noch lässt der Frühling und lassen die ersten frühlingshaften Sonnentage Frühling ein wenig auf sich warten. Auf das frische Grün und die wärmende Sonne freuen wir uns sicher alle. So richtig schön ist es aber nur, wenn es auch sauber ist. Wir planen daher auch in diesem Jahr in allen Ortschaften der Gemeinde Aldenhoven wieder die traditionelle Frühjahrsputzaktion. Hierzu lade ich Sie herzlich ein. Lassen Sie uns zusammen unsere Ortschaften und Grünanlagen von Abfall und Unrat befreien. Alle Bürgerinnen und Bürger, die sich gerne daran beteiligen möchten, haben die Gelegenheit, am Samstag, 23. März 2023, von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr, am „Frühjahrsputz“ mit allen Interessierten, Vereinen und Institutionen teilzunehmen. Helferinnen und Helfer können sich bei der Gemeindeverwaltung Aldenhoven, Umweltamt, Frau Behr, 02464-586244, oder auch beim jeweiligen Ortsbürgermeister melden.

Unsere Gemeinde Aldenhoven wächst und benötigt mehr Wohnraum. Erfreulicherweise werden derzeit verschiedene neue Wohnungs- und Gewerbebauprojekte, zum Beispiel in Aldenhoven, Schleiden und Siersdorf umgesetzt. In der Martinusstraße ist der Bau des ersten Mehrfamilienhauses kurz vor der Fertigstellung. Die Bauarbeiten im Schleidener Neubaugebiet „Apfelweg“ sowie in der Aldenhovener Ferdinand-Schmidt-Straße und in der Matthäus-Straße sind bereits an vielen Stellen abgeschlossen bzw. weit vorangekommen. Das Wohn-/Geschäftshaus neben dem EDEKA Markt an der Konrad-Adenauer-Straße wächst und das Neubaugebiet an der Siersdorfer Friedensstraße ist bereits erschlos-

sen. Hier werden ab dem Frühjahr die ersten Einfamilienhäuser entstehen. Für das Neubaugebiet an der Niedermerzer Straße in Aldenhoven ist der Grunderwerb durch die Gemeinde nunmehr abgeschlossen und die Bauleitplanung kann weiter fortschreiten. Das sind nur einige Beispiele dafür, dass derzeit neue Wohnungen in größerer Zahl geschaffen werden. Die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum in noch größerem Umfang ist eine der größten Herausforderungen, die derzeit an die Politik, Bau- und Wohnungswirtschaft in ganz Deutschland gestellt ist. Leider bilden die aktuellen Baukosten und die Baupreisentwicklung eine der Hürden für eine entsprechende Umsetzung in höherer Zahl. Sie bremsen bestehende Bauprojekte aus bzw. verursachen auch weiterhin noch eine Verschiebung des Starts neuer Projekte in die Zukunft. Es steht zu hoffen, dass sich diese Entwicklung bald wieder umkehrt und dann weitere Wohnungsbauprojekte - insbesondere auch in unserer Gemeinde - umgesetzt werden. Mehr Wohnraum und damit auch mehr Einwohner führen allerdings zwangsläufig auch zu mehr Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen und mehr Schulraum. Dieser Herausforderung müssen wir uns als Kommune ebenfalls stellen und wir sind hierzu auch bereits in konkreten Planungen. Ich möchte Ihnen heute einige aktuelle Informationen zum Sachstand zweier großer Strukturwandelprojekte geben. So wird das geförderte Strukturwandelprojekt eines Bürgerzentrums für die Gemeinde Aldenhoven in der Gemeindeverwaltung bereits seit 2021 als laufendes Großprojekt bearbeitet. Ausgangspunkt dafür war, dass das Aldenhovener Rathaus saniert werden muss und im Zuge dessen zum Bürgerzentrum umgestaltet und als Ortsmittelpunkt neu belebt werden soll. Das Projekt wird im Rahmen des Strukturwandelförderprogramms „Starterpaket Kernrevier“ geplant und gefördert, das Aldenhoven als eine der vom Braunkohleausstieg am stärksten betroffenen Kommunen unterstützt. In den zurückliegenden Monaten hatte nach vorbe-

reitenden Workshops mit Verwaltung, Politik und Vereinen sowie verschiedenen externen Institutionen ein Planungsbüro bereits eine Machbarkeitsstudie erstellt. Diese setzt sich aus einer Analyse des zukünftigen bedarfsorientierten Nutzungskonzeptes und einer technischen Gebäudebestandserfassung (Status Quo) zusammen. Zudem wurde eine erste Kostenschätzung erstellt. Die Ergebnisse und die weitere Vorgehensplanung wurden dem Gemeinderat in seiner letzten Sitzung am 25.01.2024 vorgestellt. Wichtige Kernpunkte des Konzeptes sind die bedarfsgerechte Anpassung der Verwaltungsbüroflächen an moderne und multifunktionale Bürokonzepte (New Work), die Einbeziehung der Polizeidienststelle, Schaffung des Raums für ein erweitertes VHS-Angebot, multifunktionale Nutzungsmöglichkeit des Ratssaales, Räume für Vereinsnutzung sowie zusätzliche Räume für die Jugendarbeit. Um die avisierte Förderung im Bereich von 90% für das Projektvolumen von derzeit geschätzt 18 Mio. Euro (netto) zu erhalten, müssen die vom Land vorgegebenen Fördervoraussetzungen berücksichtigt werden. So werden an die bauliche und technische Ausführung des Gebäudes im Sinne einer nachhaltigen, ressourcenschonenden und gefordert innovativen Umsetzung hohe Anforderungen gestellt.

Manch einer wird bereits von dem wichtigen Ansiedlungsprojekt zweier Unternehmen und eines Hotels zum Future Mobility Park an der Heidgasse in Siersdorf gehört haben. Ein Hotelprojekt für die Gemeinde Aldenhoven? Und dann in Siersdorf? Macht das Sinn? Die einfache Antwort lautet: Ja, sehr sogar! So sehen das auch die möglichen Investoren der b"mine Hotelgruppe mit Sitz in Berlin, die bereits erfolgreich Hotels am Frankfurter Flughafen und in Düsseldorf und Köln betreibt. Gesellschafter, Hotelmanager und Architekt der b"mine Development GmbH waren in der letzten Ratssitzung zu Gast und stellten die ersten Ansätze der Planungen sowie die Ergebnisse erster Machbarkeitsanalysen vor. Danach sol-



Bürgermeister Ralf Claßen

len in einem gemeinsamen Projekt mit der Maxis-Gruppe sowie dem Unternehmen UAW Germany GmbH ein gemeinsames Firmengebäude sowie ein Hotel auf einem gemeindeeigenen Grundstück unmittelbar neben dem Future Mobility Park auf dem Campus Aldenhoven in Siersdorf gebaut werden. Die Maxis Gruppe aus Jülich, das sind die Spezialisten mit maßgeschneiderten Lösungen im Bereich Mobilitäts- und Sicherheitslösungen. Das Unternehmen mit den Geschäftsbereichen Academy, Automotive und Safety hat jüngst seinen Firmensitz und seine Produktion von Jülich nach Aldenhoven verlegt und arbeitet mit seinen Experten und der Verwaltung bereits hier vor Ort. Die UAW ist ein internationales Unternehmen und statet Fahrzeuge mit Sicherheitstechnik und Panzerung aus. Selbstredend, dass ein zukünftiges Hotel für den in der Zukunft rund 200 Hektar großen Forschungs-, Entwicklungs- und Produktionsstandort mit dem Schwerpunkt Mobilität Sinn macht. Hier entwickelt die Gemeinde Aldenhoven aktuell mit ihren drei Partnerkommunen Alsdorf, Baesweiler und Linnich das im weiten Umfeld flächenmäßig größte und interkommunale Strukturwandelprojekt. Und das umso mehr, als auch die bereits ansässigen Firmen und die Betreiber des ATC - Aldenhoven Testing Center und der Filmautobahn FTL zukünftig dringend benötigte Übernachtungsmöglichkeiten für die von weit her anreisenden Kunden anbieten können.

Seit Jahren strebt die Gemeinde-

verwaltung die Ansiedlung eines Hotels im Gemeindegebiet an, war bislang mit ihren Bemühungen aber immer an den Mindestbetenansprüchen der großen Hotelketten gescheitert. Mit der erfolgreichen b"mine-Gruppe ist es nun nach längerer Vorbereitung gemeinsam gelungen, ein erfolgversprechendes Konzept für den

Standort Aldenhoven auf den Weg zu bringen. Über 100 Arbeitsplätze könnten so durch dieses Projekt entstehen - eine große Chance für die Gemeinde Aldenhoven im Strukturwandel und für die gesamte Region. In der kommenden Ratssitzung im Februar steht das Thema erneut auf der Tagesordnung. Der Rat muss entscheiden,

ob gemeindeeigene Grundstück für das Projekt zur Verfügung gestellt und an die Investoren verkauft wird. Danach könnte es für ein solch großes Projekt recht schnell gehen. Stand heute wäre bei idealem Verlauf mit dem Abschluss des Projektes und der Fertigstellung und Bezug der einzelnen Gebäude innerhalb der nächs-

ten vier Jahre zu rechnen. Das sind, wie ich finde, gute und ermutigende Nachrichten für unsere Gemeinde. In diesem Sinne, viel Spaß bei der Lektüre dieser Ausgabe und bleiben Sie gesund.

Herzlichst, Ihr
Ralf Claßen
Bürgermeister

RATHAUS INFO

Betreuung und Vorsorgevollmacht

Kreis Düren berät in Aldenhoven über gesetzliche Betreuung und Vorsorgevollmachten

Aldenhoven. Die Betreuungsbehörde des Kreises Düren bietet regelmäßige Sprechstunden zur gesetzlichen Betreuung, Vorsorgevollmachten und Patientenverfügung in den Räumlichkeiten der Gemeindeverwaltung an.

Natalya Henschenmacher, Mitarbeiterin der Betreuungsbehörde des Kreises Düren, berät Sie dazu und zu allen Fragen rund um die gesetzliche Betreuung gern, und zwar vertraulich, neutral und kostenlos, denn einige formale Be-

sonderheiten gilt es bei der Vorsorge zu beachten. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Beratungsort: Gemeindeverwaltung Aldenhoven, Dietrich-Mülhahrdt-Straße 11-13, 52457 Aldenhoven

Anmeldung bitte unter Telefon 02464/586-131 (Marion Bergs)

Termine für das Jahr 2024:
27.02.2024, 30.04.2024,
03.09.2024, 05.11.2024, jeweils
dienstags 10:00 bis 12:00 Uhr

Frühjahrsputz 2024: Terminankündigung

Aldenhoven. Auch in diesem Jahr soll in allen Ortschaften der Gemeinde Aldenhoven wieder die traditionelle Frühjahrsputz-Aktion stattfinden. Lassen Sie uns zusammen unsere Ortschaften und Grünanlagen von Abfall und Unrat befreien.

Alle Bürgerinnen und Bürger, die sich gerne daran beteiligen möchten, haben die Gelegenheit, am **Samstag, 23. März 2024, von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr** am „Frühjahrsputz“ mit allen Interessierten, Vereinen und Institutionen, teilzunehmen. Helferinnen und Helfer können sich ab sofort bei der Gemeindeverwaltung Aldenhoven, Umweltamt, Frau Behr, 02464-586244, oder auch beim jeweiligen Ortsbürgermeister melden.



Samstag, 23.03.2024,
10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Frühjahrsputz 2024



Dieses Jahr findet der Frühjahrsputz am 23. März statt.

Ein Hotelprojekt für die Gemeinde Aldenhoven?

Heute berichtet zunächst Radio-Rur über ein aktuelles Projekt in der Gemeinde Aldenhoven. Für alle, die der öffentlichen Projektpräsentation in der letzten Sitzung des Gemeinderates nicht beiwohnen konnten stellt sich jetzt die Frage:

Ein Hotelprojekt für die Gemeinde Aldenhoven? Und dann in Siersdorf? Macht das Sinn? Die einfache Antwort lautet: Ja, sehr sogar! So sehen das auch die möglichen Investoren der b"mine Hotelgruppe mit Sitz in

Berlin, die bereits erfolgreich Hotels am Frankfurter Flughafen und in Düsseldorf und Köln betreibt. Gesellschafter, Hotelmanager und Architekt der b"mine Development GmbH waren in der letzten Ratssitzung zu Gast und stellten

die ersten Ansätze der Planungen sowie die Ergebnisse erster Machbarkeitsanalysen vor. Danach sollen in einem gemeinsamen Projekt mit der Maxis-Gruppe ein gemeinsames Firmengebäude >>

sowie ein Hotel auf einem gemeindeeigenen Grundstück unmittelbar neben dem Future Mobility Park auf dem Campus Aldenhoven in Siersdorf gebaut werden.

Die Maxis Gruppe aus Jülich sind die Spezialisten mit maßgeschneiderten Lösungen im Bereich Mobilitäts- und Sicherheitslösungen. Das Unternehmen mit den Geschäftsbereichen Academy, Automotive und Safety hat jüngst seinen Firmensitz und seine Produktion von Jülich nach Aldenhoven und arbeitet mit seinen Experten und der Verwaltung bereits hier vor Ort.

Selbstredend, dass ein zukünftiges Hotel für den in der Zukunft rund 200 Hektar großen Forschungs- Entwicklungs- und Produktionsstandort mit dem Schwerpunkt Mobilität Sinn macht. Hier entwickelt die Gemeinde Aldenhoven aktuell mit ihren drei Partnerkommunen Alsdorf, Baesweiler und Linnich das im weiten Umfeld flächenmäßig größte und interkommunale Strukturwandelprojekt. Und das umso mehr, als auch die bereits ansässigen Firmen und die Betreiber des ATC - Aldenhoven Testing Center und der Filmautobahn FTL zukünftig dringend benötigte Übernachtungsmöglichkeiten für die von weit her anreisenden Kunden anbieten können.

Seit Jahren strebt die Gemeindeverwaltung die Ansiedlung eines Hotels im Gemeindegebiet an, war bislang mit ihren Bemühungen aber immer an den Mindestbettenansprüchen der großen Hotelketten gescheitert. Mit der erfolgreichen b'mine-Gruppe und ihrem zum Future Mobility Park hervorragend passenden Konzept der Mischung von „normalen“ Hotelzimmern mit Zimmern nach dem firmeneigenen CarLoft-Konzept ist es nun nach längerer Vorbereitung gemeinsam gelungen, ein erfolgversprechendes Konzept für den Standort Aldenhoven auf den Weg zu bringen. Die b'mine Development GmbH möchte mit der Realisierung ihres Hotelkonzeptes auch in Aldenhoven ein Leuchtturmprojekt am Future Mobility Park umsetzen und nach aktuellem Planungsstand ein b'mine Hotel mit ca. 145 Zimmern errichten, davon ca. 20 so genannten Car-Lofts. Meeting- und Veranstaltungsflächen im Erdgeschoss und im obersten Geschoss sowie eine Gas-



So könnte das Hotel am Aldenhovener Future Mobility Park aussehen (Studie des b'mine Hotels in Düsseldorf. (c) b'mine-Gruppe)

tronomie (The Roof) mit Dachterrassen in der obersten Hoteletage sollen zukünftig das Angebot komplettieren.

Dabei ist die Ansiedlung auf dem vorgesehenen Standort in unmittelbarer Nachbarschaft zum Future Mobility Park in Siersdorf und in Zusammenarbeit mit der Maxis-Gruppe ausdrücklich Inhalt des Realisierungskonzeptes. Über 100 Arbeitsplätze könnten so durch dieses Projekt entstehen - eine große Chance für die Gemeinde Aldenhoven im Strukturwandel und für die gesamte Region.

Die weiteren Vorteile liegen auf der Hand und werden insbesondere auch durch die mit der Wirtschaftsförderung in der Region befassten Institutionen ausdrücklich so gesehen. So heben Landrat Wolfgang Spelthahn und die Wirtschaftsförderung des Kreises Düren folgende Vorteile einer Ansiedlung für die Gemeinde und das ATC hervor:

- Deutlich steigende Auslastung des Aldenhoven Testing Centers und somit eine Steigerung der Wirtschaftlichkeit
- Das Pendeln der nationalen und internationalen Kunden des ATC in umliegende Großstädte für Übernachtungen wird obsolet
- Größere Strahlkraftwirkung für den Future Mobility Park und Bekanntheit über die Region hinaus
- Erschließung zusätzlicher Zielgruppen durch das Hotel mit Tagungsmöglichkeiten
- Zusätzlicher Anziehungspunkt, auch für Privatpersonen, durch die geplante Gastronomie am Standort
- Ansiedlung generiert Magnetwirkung und Synergieeffekte für weitere automobilaffine Unter-

nehmen, die sich perspektivisch im Future Mobility Park ansiedeln werden

Die Landtagsabgeordnete Dr. Patricia Peill stellt in ihrem Statement zum Ansiedlungsprojekt fest, dass in „Aldenhoven-Siersdorf [...] Großes für den Strukturwandel und für die Gemeinde Aldenhoven entstehen“ kann. Das Ansiedlungsprojekt in Aldenhoven-Siersdorf bietet eine innovative Chance für die Gemeinde und den Strukturwandel. Die potenzielle Zusammenarbeit zwischen der Maxis-Gruppe, der Ultimate Armour Works GmbH (UAW) und den B'mine-Hotels, insbesondere in Verbindung mit dem Aldenhoven Testing Center (ATC), ist äußerst vielversprechend.“ Und auch Bodo Middeldorf, Geschäftsführer der Zukunftsagentur Rheinisches Revier, zuständig für die Begleitung und Umsetzung der Strukturwandelaktivitäten nach dem Kohleausstieg begrüßt das größere Ansiedlungsvorhaben eines regional verankerten Unternehmens als ersten Schritt in Richtung eines Ausbaus des Future Mobility Parks: „Das begrüßen wir sehr. Vor allem ist es geeignet, eine Impulswirkung hinsichtlich der weiteren Entwicklung auszulösen und damit einen wichtigen Beitrag im Strukturwandel der Region zu leisten. Wir würden uns freuen, wenn es gelingt, das Vorhaben kurzfristig umzusetzen.“

Als lokal ansässiger und international tätiger Unternehmer freut sich auch Willi Thelen, Inhaber der Thelen Automaten GmbH in Aldenhoven-Siersdorf, über die Chance für Aldenhoven: „Das Ansiedlungsprojekt mit Hotel am Future Mobility Park sehe ich als große Chance, nicht nur für Aldenhoven als Stand-

ort, sondern für die gesamte Region. Ein lokales Hotel mit Konferenzmöglichkeiten und Restaurant würde mir und meinem Unternehmen die Gelegenheit bieten, Kunden und Gäste hier unmittelbar vor Ort zu bewirten.“

Am Standort Siersdorf soll kann nach mehrmonatiger Vorarbeit durch die Gemeindeverwaltung und die Hochschule in Kürze bereits das Vertical Mobility Center der RWTH Aachen errichtet werden. Zudem ist der bevorstehende Anschluss Siersdorfs an die Euregiobahn und damit die Direktverbindung in Richtung Aachen ein wichtiges Element in den Wirtschaftlichkeitsanalysen. Selbstverständlich schauen alle Projektbeteiligten auch über den Standort und die Gemeindegrenzen hinaus. Die verschiedenen Entwicklungen in der Region, von Aachen über Würselen und Aldenhoven bis Mönchengladbach (Projekt Aviation im Rheinischen Revier), die Entwicklung des Future Mobility Parks in Siersdorf und des Brainergy Parks in Jülich, die Nähe zur RWTH Aachen, FH Jülich und Forschungszentrum Jülich, die geplanten Ansiedlungen von Forschungseinrichtungen und Unternehmen mit ihren geplant tausenden Mitarbeitern sind nur einzelne Bausteine, die bereits heute und zukünftig erst recht ein großes Potenzial und einen großen Bedarf an Hotelkapazitäten entfalten werden, die durch eine mögliche Hotelansiedlung in Aldenhoven-Siersdorf bei weitem nicht gedeckt werden.

Wie geht es nun weiter? In der nächsten Ratssitzung am 20. Februar steht das Thema erneut auf der Tagesordnung des Gemeinderates. Er muss entscheiden, ob das ca. 3 Hektar große, gemeindeeigene Grundstück weiterhin für das Ansiedlungsvorhaben zur Verfügung gestellt und an den Investor verkauft wird. Danach könnte es für ein solch großes Projekt recht schnell gehen. Der derzeitige Bebauungsplan für das Grundstück an der Heidgasse müsste bedarfsgerecht angepasst und Straßen- und Erschließungsausbau geplant werden. Im Anschluss könnte dann der Bau starten. Stand heute wäre mit dem Abschluss des Projektes und der Fertigstellung und Bezug der einzelnen Gebäude innerhalb der nächsten vier Jahre zu rechnen.



Care for your hair

Haarpflege von glatt bis lockig

Wer lockiges Haar hat, wünscht sich häufig glattes, und diejenigen mit glatten Haaren schauen neidvoll auf die Lockenmähne anderer. Außerdem gibt es feines, widerspenstiges, leicht fettendes oder trockenes Haar. Manchmal haben Menschen auch ganz normales Haar. Um sich in diesem haarigen Dschungel zurechtzufinden, zeigt beautypress die besten Pflegetipps für jeden Haartyp, so dass niemand bei der Haarpflege den Kopf verlieren muss.

Die Glücklichen, die ganz normales Haar haben, brauchen es lediglich zwei- bis dreimal pro Woche mit einem milden Shampoo zu waschen. Einmal wöchentlich tut dem Haar eine Spülung oder Kur gut, damit es weiterhin leicht zu kämmen ist und geschmeidig bleibt. Für jeden Haartyp gilt: Lockenstab und Glätteisen nur sparsam einsetzen. Wer feines und dünnes Haar hat, verwendet am besten ein Volumenshampoo, das die Haare fülliger und luftiger wirken lässt. Nach dem Waschen am besten einen Volumen-Stylingschaum zum Föhnen und Frisieren benutzen.

Haar, das dazu neigt, schnell zu fetten, sieht ungepflegt und strähmig aus. Hierfür ist meist eine Überproduktion der Talgdrüsen verantwortlich. Fettiges Haar kann durchaus täglich gewaschen werden, wenn ein mildes Shampoo nicht zu stark in die Kopfhaut einmassiert wird, da sonst die Talgdrüsen verstärkt angeregt werden. Haaröle und -kuren sind nicht ratsam, da das Haar dann noch fettiger wirkt, ebenso wenig Gel und Wachs zum Stylen. Besser ist es, Haarspray, Festiger oder Haarwasser zu verwenden.

Bei trockenem Haar besteht häufig eine Unterfunktion der Talgdrüsen, was dazu führt, dass nicht nur die Haare, sondern auch die Kopfhaut trocken und schuppig ist. Bei strohigem und sprödem Haar sollte eine milde Spülung eingesetzt werden, die Feuchtigkeit spendet und keine oder kaum zusätzliche Schaumbildner enthält. Für trockene Spitzen eignet sich ein spezielles Fluid oder ein Haaröl.



Naturgelockte Haare sehen ebenfalls oft strohig und verstrubbelt aus, da sie nicht genügend Feuchtigkeit haben. Einfach eine gute Lockencreme in das nasse Haar einmassieren, und schon ist der Glanz wieder da. Ein Haargel und ein Schaumfestiger geben den Locken zusätzlich Halt. Öle aus Olive oder Avocado bringen außerdem Geschmeidigkeit. Wegen der empfindlichen Haarstruktur sollten Locken nie im trockenen Zustand gekämmt werden, sonst kann Locken Frizz entstehen. Außerdem ist es empfehlenswert, Locken möglichst an der Luft trocknen zu lassen oder einen Föhn mit Diffusor zu verwenden. (Text: beautypress)



Tagsüber bei uns -
abends Zuhause

Jülich & Nordkreis:
(02461) 622-7001
Düren & Mitte:
(02421) 699-641
Kreuzau & Südkreis:
(02422) 502780

Tagespflege
im Kreis Düren



www.caritas-tagespflegen.de

Pflege & Betreuung in einer unserer 10 Tagespflegen im Kreis Düren.
Informieren Sie sich unverbindlich und nutzen Sie einen Probetag!

Aus der Arbeit der Parteien FWG Aldenhoven

FWG-Aldenhoven - stellt sich vor

Die Freie Wählergemeinschaft für Aldenhoven. Unabhängig! Bürger-nah! Parteilos! Allen Bürgern un-serer Ortschaften ein lebenswer-tes Umfeld zu schaffen, ist unsere Motivation. Wir vertreten unsere Bürger unabhängig von den etab-lierten Parteien. Wollen Sie mehr über uns wissen oder sollen wir ein Thema im Rat der Gemeinde ansprechen? Dann sprechen Sie uns gerne an!

Sie finden uns auf unserer Websei-te www.fwg-aldenhoven.de und auf Facebook unter „fwg aldenhoven“

Kirsten Raab

Ende: Aus der Arbeit der Parteien FWG Aldenhoven

LOKALES

Termine Februar/März

- 22. - 25. Februar**
St. Sebastianus-Schützenbruder-schaft, Bezirksmeisterschaften im Schießstand Aldenhoven

Samstag, 3. März
St. Matthäus-Schützenbruder-schaft, Königs-und Prinzenvogel-schuss, Haus Pattern

Freitag, 15. März
Dorfgemeinschaft Niedermerz, Dorfkneipe
- Late-Night Kinder-Sachen Floh-markt von 17 bis 20 Uhr im Pfarr-saal Siersdorf

Samstag, 23. März
Frühjahrsputz in allen Ortsteilen der Gemeinde Aldenhoven von 10 bis 14 Uhr

St. Sebastianus-Schützenbruder-schaft, Ostereierschießen im Schießstand Aldenhoven

Fragen zur Verteilung?

FRAU BIESEMANN
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Offene Ganztagsschule der GGS Aldenhoven

Wichtige Änderungen zum Anmeldeverfahren

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass ab dem kommen-den Schuljahr das Anmeldeverfah-ren für einen OGS Platz in der GGS Aldenhoven ausschließlich nur noch über ein Online Formu-lar erfolgen kann. Alle Informati-onen hierzu, sowie benötigten Formulare sind auf der Homepage der Gemeinde Aldenhoven finden. Die Erziehungsberechtigten, die bereits bei Anmeldung in der GGS Interesse an einem OGS Platz für Ihr Kind bekundet haben, erhal-ten ein Informationsschreiben des Schulverwaltungsamtes. Die Kin-der, die aktuell bereits die OGS besuchen, erhalten die Mitteilung über die Schul-App. Bei Fragen stehen Ihnen die Mit-arbeiterinnen des Schulverwal-tungsamtes der Gemeindeverwal-tung Aldenhoven sowie das OGS-Personal gerne zur Verfügung.

SeniorengGeburtstage im März

- 80 Jahre**
07.03.1944 Kramp, Hubertine
10.03.1944 Reuber, Horst
10.03.1944 Höppener, Heinz
23.03.1944 Mainz, Heinz

81 Jahre
04.03.1943 Lessenich, Karin
10.03.1943 Dransfeld, Christa
16.03.1943 Laut, Gertrud
17.03.1943 Kupper, Maria
28.03.1943 Freialdenhofen, Josef
30.03.1943 Reiß, Miltrud
31.03.1943 Frings, Karl Heinz

82 Jahre
31.03.1942 Sengün, Muzaffer

83 Jahre
27.03.1941 Loithmann, Martin

84 Jahre
- 02.03.1940 Kilicarslan, Fatma
12.03.1940 Kaman, Sabahattin
15.03.1940 Giannoulis, Zacharias
16.03.1940 Flüggen, Käthe
17.03.1940 Schlosser, Karl
31.03.1940 Schreiber, Roland

85 Jahre
14.03.1939 Kinzel, Ursula
19.03.1939 Zurkaulen, Barbara
28.03.1939 Meyer, Franz-Joseph
28.03.1939 Jaquet, Heinrich

86 Jahre
16.03.1938 Jagiolka, Walter
20.03.1938 Nickels, Hermina

92 Jahre
19.03.1932 Brehm, Anna

93 Jahre
29.03.1931 Syben, Maria



Fit und aktiv mit einem starken Beckenboden

Es ist nie zu spät, um den Körper in Schwung zu bringen. Auch Menschen mit Inkontinenz können ein aktives Leben in Gesellschaft führen - wenn sie ihren Beckenboden fit machen.

Millionen Menschen in Deutschland leiden darunter, doch noch immer ist Inkontinenz ein Tabu-Thema. Niemand spricht gerne darüber, unfreiwillig Urin zu verlieren. Vielen fehlt zudem das nötige Wissen, um sich mit dem Thema auseinanderzusetzen. So weiß zum Beispiel ein Drittel der Bundesbürger nicht wirklich, was der Beckenboden ist, wie eine repräsentative Umfrage von Ontex Healthcare Deutschland ergab. „Und jeder fünfte Befragte glaubt sogar, dass Männer überhaupt gar keinen Beckenboden haben“, sagt Detlef Röseler, Geschäftsführer des auf Inkontinenzprodukte spezialisierten Unternehmens. Dabei können Männer und Frauen ihre Blasenschwäche mit regelmäßigem Training in den Griff bekommen. Denn der Beckenboden ist nichts anderes als ein Muskelgeflecht. Es bildet den Boden für Becken und Bauchorgane. Schwangerschaft, Blasensenkung, Prostataoperationen oder Übergewicht können das Muskelgeflecht schwächen und zu Inkontinenz führen. Mit spezieller Gymnastik gewinnen Betroffene wieder mehr Kontrolle über ihre Blase. Wer zum Beispiel regelmäßig mit der Kegelübung trainiert, lernt die Schließmuskeln anzuspannen, zu halten und anschließend wieder zu entspannen.



Foto: lightpoet/shutterstock.com/Ontex/akz-o



Foto: pikselstock/shutterstock.com/Ontex/akz-o

So wird die Übung richtig ausgeführt:

- Setzen Sie sich bequem hin.
- Atmen Sie aus und spannen Sie dabei Ihre Schließmuskeln an. Halten Sie die Spannung für 3 Sekunden.
- Atmen Sie ein und entspannen Sie die Muskeln für 3 Sekunden.
- Wiederholen Sie dies zehnmal. Führen Sie diese Übung zweimal täglich durch.

Mit zunehmender Stärkung des Beckenbodens können Spannung und Anspannung zwei Sekunden länger gehalten und die Übung häufiger in den Tagesablauf eingebaut werden. Auch Kniebeugen oder Yoga-Übungen stärken den Beckenboden.

Wer wegen des Trainings unsicher ist, sollte vorher den Arzt um Rat fragen. Je nach Schweregrad der Inkontinenz gibt der Mediziner ein Rezept für die notwendigen Pflegeprodukte. „Mit regelmäßigem Beckenbodentraining, eventuell kombiniert mit einem dezenten Hygieneprodukt, steht einem aktiven Leben außerhalb der eigenen vier Wände nichts im Weg“, so Ontex-Geschäftsführer Röseler. Mehr Infos zum Thema Inkontinenz finden Sie auf www.inkontinenz.de (akz-o)



8 x im Kreis Düren mit diesen zusätzlichen Serviceleistungen:



Hausnotruf
(02421) 481-34



Essen auf Rädern
(02427) 948125

**Zuhause
gut versorgt**

Ihre Caritas-Pflegestationen
Häusliche Pflege im Kreis Düren

Pflege • Hauswirtschaft • Beratung...

(02421) 481-96

www.caritas-pflegestation.de



Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht

Am 9. Juni werden die Abgeordneten des Europäischen Parlaments gewählt werden.

Die Vorbereitungen zur Europawahl am 9. Juni laufen bereits auf Hochtouren. Das Wahlgebiet der Gemeinde Aldenhoven wird in neun Stimmbezirke eingeteilt. Zusätzlich wird es noch vier Briefwahlvorstände im Rathaus geben. Die Abwicklung einer solchen Wahl ist nur mit einer Vielzahl ehrenamtlicher Kräfte möglich. Insgesamt werden rund 91 Helferinnen und Helfer benötigt. Jede/r Wahlberechtigte/r der Gemeinde Aldenhoven kann aktiv als Wahlhelfer/in am Wahlsonntag tätig werden. Frei nach dem Motto „Nachwuchs für die Demokratie gesucht“ können sich gerne auch Erstwählerinnen und Erstwähler melden.

Was erwartet Sie bei der Übernahme dieser Aufgabe?

Am Wahltag ist Teamarbeit gefragt. Alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer treffen sich morgens um 7.30 Uhr in ihrem Wahllokal, stellen die Wahlkabinen und die Wahlurne auf, legen die Stimmzettel bereit und vereinbaren den Schichtdienst. Grundsätzlich ist der Wahlvorstand groß genug, um eine Vormittags- und eine Nachmittagsschicht zu bilden, so dass Sie nicht den ganzen Tag im Wahllokal verbringen müssen. Lediglich ab 18:00 Uhr muss das gesamte Team zur Auszählung der Stimmen wieder anwesend sein. Das sind Ihre Hauptaufgaben am

Wahlsonntag:

- Prüfung der Wahlberechtigung
- Ausgabe der Stimmzettel
- Beaufsichtigung der Wahlkabinen und der Wahlurne
- Eintragung des Stimmabgabevermerks in das Wählerverzeichnis
- Sicherstellung des ordnungsgemäßen Ablaufs der Stimmabgabe
- Auszählung der Stimmzettel ab 18 Uhr

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wenn Sie mindestens 16 Jahre alt sind, erfüllen Sie alle Voraussetzungen, die an eine Wahlhelferin und an einen Wahlhelfer gestellt werden.

Den Wahlhelferinnen und Wahlhelfern wird für die Mithilfe ein sogenanntes Erfrischungsgeld in Höhe von 100 Euro gezahlt. Je nach Arbeitgeber kann auch ein Tag Sonderurlaub gewährt werden.

Wer Interesse hat, einmal bei der Durchführung einer Wahl am Wahltag zu helfen, der kann sich ab sofort im Wahlamt des Rathauses bei Frau Vogels unter der Telefonnummer 02464/586-210 oder per E-Mail an

wahlamt@aldenhoven.de melden. Ihre Wünsche zum Einsatzort sowie Pläne für den gemeinsamen Einsatz mit Freunden und Bekannten werden, soweit dies möglich ist, berücksichtigt.

Fehlbefüllung von Biotonnen vermeiden

Eine Auswertung der Vergärungsanlage in Würselen hat ergeben, dass aktuell im Durchschnitt nur etwa 41 Prozent der Aldenhovener Bioabfälle den Richtwerten entsprechen. Mehr als 11 Prozent sind stark verschmutzt. Dieser Bioabfall muss nachsortiert und wegen der starken Verschmutzung sogar vollständig in der Müllverbrennungsanlage entsorgt werden. Mit Beginn des Jahres 2023 hat die schlechte Abfallqualität

auch finanzielle Auswirkungen, weil höhere Gebühren gezahlt werden müssen.

Als Konsequenz werden zukünftig verstärkt die Biotonnen auf Fehlbefüllungen hin kontrolliert. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass keine (kompostierbaren) Plastiktüten für Küchenabfälle verwendet werden dürfen. Stattdessen ist jedoch die Verwendung von Küchenrolle, Zeitungspapier oder Papiertüten möglich.

Bei den bevorstehenden Kontrollen werden fehlbefüllte Tonnen nicht geleert und mit einem entsprechenden Hinweis versehen. Die betroffenen Bürgerinnen und Bürger haben allerdings die Gelegenheit, ihre Biotonnen ordnungsgemäß nachzusortieren. Diese werden dann bei der nächsten Abfuhr geleert.

Für weitere Auskünfte steht die Abfallberatung im Rathaus, Zimmer 33, während der Dienstzei-



Foto: Gemeinde Aldenhoven

ten unter der Rufnummer: 02464 / 586-149 zur Verfügung. Alle Informationen auch unter www.aldenhoven.de unter dem Begriff „Bioabfall (Entsorgung)“.

GAL bildet DFB Junior Coaches aus

Erwerb der Lizenz für Schüler*innen der Jahrgangsstufe 11 möglich

Die Gesamtschule Aldenhoven-Linnich ist eine von 14 Kooperationschulen des Fußballverbands Mittelrhein (FVM), die die Ausbildung zum DFB Junior Coach anbieten. Die Ausbildung zum Junior Coach gehört zu den regulären Trainerlizenzen des DFB. Im Anschluss daran können die Schüler*innen direkt die C-Lizenz beim FVM erwerben. Das Angebot richtet sich ausschließlich an die Jahrgangsstufe 11.

Der erste Lehrgang fand im Schuljahr 2022/23 statt, der Start war eigentlich schon viel früher ge-

plant, jedoch hatte die Pandemie diesem Plan einen Strich durch die Rechnung gemacht. Teilnehmer des ersten Durchgangs waren Emily Schunck, Tammo Lobitz und Elias Sommer, die alle bravurös bestanden.

Der Hauptteil des Junior Coaches wird in der Sportwoche angeboten. Im laufenden Schuljahr startet der nächste Lehrgang im 2. Schulhalbjahr unter der Leitung von Sven Regn.



Foto: GAL

Kupfer für die Verkehrswende

Bei der Elektromobilität spielt das rote Metall eine Schlüsselrolle

Der Umstieg von Kraftfahrzeugen mit Verbrennungsmotor auf Elektroautos nimmt langsam Fahrt auf. Zwar liegt der Anteil von reinen E-Autos und Plug-in-Hybriden laut Statistischem Bundesamt zusammen nur bei 2,6 Prozent der gesamten deutschen Fahrzeugflotte, doch die Kurve weist steil nach oben. 2012 waren gerade einmal 4.500 Autos auf unseren Straßen elektrisch unterwegs, heute sind es rund 620.000. Im Vergleich zum Vorjahr 2021 bedeutet das eine Zunahme von ziemlich genau 100 Prozent.

Elektrofahrzeuge benötigen deutlich mehr Kupfer als Verbrenner
Für den kumulierten Energieaufwand über ein ganzes Autoleben hinweg ist das positiv, denn Elektromotoren verbrauchen für das Fahren weniger Energie als herkömmliche Verbrenner. Dem steht allerdings ein höherer Rohstoffbedarf insbesondere bei der Batterie- und Motortechnik gegenüber. Ein Schlüsselmaterial für die E-Mobilisierung ist Kupfer. Ein Elektrofahrzeug enthält davon rund dreimal so viel wie ein benzin- oder dieselbetriebenes Kfz. Damit steigt der Bedarf von heute um die 25 Kilogramm für ein Mittelklassefahrzeug auf bis zu 70 Kilogramm. Beispielsweise unter www.kupfer.de/elektromobilitaet gibt es dazu mehr Wissenswertes und Hintergrundinfos. Allein ein Lithium-Ionen-Akku besteht zu rund 18 Prozent aus Kupfer, hinzu kommen die Wicklungen in den Elektromotoren, das Hochvolt-



Elektro-Kraftfahrzeuge benötigen mehr Kupfer als Autos mit Verbrennungsmotoren.
Foto: djd/Deutsches Kupferinstitut/unsplash/Michael Fousert

bordnetz, die Leistungselektronik und mehr. Das Metall spielt wegen seiner guten Stromleitungseigenschaften aber nicht nur im Fahrzeug selbst, sondern auch beim Aufbau der Lade-Infrastruktur eine Hauptrolle. Denn die Verteilung von Strom aus erneuerbaren Energien erfordert einen Ausbau der Stromnetze - und auch in den Ladestationen läuft nichts ohne das rote Metall. Steigender Bedarf an Kupfer im Auto und bei der Ladeinfrastruktur kann gedeckt werden. Während bei Lithium oder seltenen Erden Engpässe nicht ausgeschlossen werden können, ist der Kupfernachschub für die Elektrifizierung des Straßenverkehrs si-

chergestellt. Es gibt aktuell langfristig erschließbare Lagerstätten in ausreichender Menge auch bei weiter stark wachsender Nachfrage. Zudem werden kontinuier-

lich weitere Kupfervorkommen in der Erde entdeckt. Vor allem aber wird der Werkstoff bereits heute zu einem sehr großen Teil wiederverwertet. (djd)

Neu- und Gebrauchtwagen

Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG



Ihr Ansprechpartner
für VW E-Autos






Autohaus Vossel KG
 Heerstr. 54
 53894 Mechernich
 Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service Vossel & Kühn
 Hermann-Kattwinkel-Platz 7
 53937 Schleiden-Gemünd
 Tel.: 02444 2212

peugeot.de

PEUGEOT KOMPLETTPREIS-ANGEBOTE



ALLZEIT SICHER UNTERWEGS



PEUGEOT WARTUNG
 Mit allen vorgeschriebenen Kontrollen und PEUGEOT Langzeitmobilität.

ab 79€*

* Komplettpreis inkl. MwSt. für viele PEUGEOT Modelle inkl. aller vorgeschriebenen Kontrollen und PEUGEOT Langzeitmobilität. Über das entsprechende Komplettpreis- Angebot für Ihren PEUGEOT informieren wir Sie gerne.



IHR PEUGEOT SERVICE
 MIT UNS KOMMEN SIE EINFACH WEITER!

Autohaus Müllejans GmbH
 52385 Nideggen-Schmidt · Heimbacher Straße 17 ·
 Tel.: 02474/93010
www.peugeot-muellejans.de

Aldenhoven Infoblatt | 21. Jahrgang | Nr. 2 | Freitag, 23. Februar 2024 | Kw 8 | Rautenberg Media

9

Glas in der Küche - ein beeindruckendes Allroundtalent



Das beeindruckende Allroundtalent ist porenlos glatt und deshalb sehr pflegeleicht und hygienisch. Glas ist robust, schlag- und stoßfest, temperaturbeständig, je nach Oberflächenausführung auch schnitt- und kratzfest und als ESG (Einscheibensicherheitsglas) zudem sicher.

Was es zusätzlich so beliebt in der Küche macht: Glas lässt sich sehr individuell gestalten. Beispielsweise als blickfangende, beleuchtete Nischenrückwand in der persönlichen Lieblingsfarbe, mit einem eigenen Wunschmotiv oder einem der vielen angebotenen Motiv-Dekore. Das kann ein stimmungsvolles Bild aus der Natur sein, ein Appetit Anregendes aus dem Bereich Food oder auch etwas Abstraktes wie grafische und außergewöhnliche Struktur-Designs, um der neuen Wunsch-

küche eine besondere und unverwechselbare Note zu verleihen. Wer sich mit einer Farbe, einem Dekor oder Wunschmotiv ungern auf längere Zeit festlegen möchte, erfreut sich an einer jederzeit auswechselbaren Nischenrückwand. Denn sobald man Lust auf einen neuen Look verspürt, wird das bestehende Motivglas der Küchenrückwand einfach mit wenigen Handgriffen selbst ausgetauscht. Mehr als ein LED-Wechselrahmen, ein kleiner Saugheber und ein neuer Glaseinsatz sind hierfür nicht nötig. Anschließend nur noch dimmbares Arbeits- oder Ambiente-Licht einstellen - auch ein LED-Farbwechsel (optional) ist möglich - und schon ist der neue Nischen-Look fertig.

Der elegante Werkstoff macht sich auch sehr gut als unterseits bedruckte Küchenarbeitsplatte, z. B. Ton-in-Ton abgestimmt auf die Möbelfronten oder das Umfeld. Oft auch als extravaganter Eyecatcher und Designobjekt in einer neuen Akzentfarbe. Alternativ in einem Uni-Farbtönen, der einen starken Kontrast zu den Küchenmöbeln bildet. Besonders anziehend wirken auch Glas-Arbeitsplatten in edler Metallic-Optik wie Messing, Kupfer und Silber - glänzend und mit besonderer Tiefenwirkung. Oder als satinierte Arbeitsflächen, die sich samtweich anfühlen und jeden Tag besondere haptische

Vermietung von Kleinmaschinen
von Kleinmaschinen

DER KLEINE BAUHELPER

NEFF

Schanzstr. 22a 52457 Freialdenhoven
0163 - 8 12 06 59
volker.neff@dn-connect.de



Ein einzigartiges Lichtspiel: Premiumküche mit viel Holz, Glas und gebürstetem Messing, die anhand einer patentierten Beleuchtungslösung perfekt zur Geltung kommen. Ein besonderer Blickfang sind die Vitrinenschränke. (Foto: AMK)

Wenn man sich seine neue Traumküche vorstellt, denkt man zunächst an Echtholz oder ein schönes Dekor und einen attraktiven Uni-Farbtönen. Der Trendwerkstoff Glas kommt vermutlich seltener vor, obwohl er überall in der Küche und nicht nur dort eingesetzt wird. Wo Echtholz nicht die erste Wahl ist, kommt Glaslaminat ins Spiel, das vom Original so gut wie kaum zu unterscheiden ist.

„Echtes Glas - ob in hochglänzender oder supermatter Ausführung - wirkt immer edel. Aufgrund seiner vielen Vorzüge trifft man es in allen Lebens- und Wohnbereichen an“, sagt Volker Irle, Geschäftsführer der AMK - Arbeitsgemeinschaft Die Moderne Küche e.V. „In der Küchen- und Möbelindustrie ist es daher genauso unverzichtbar wie in anderen Branchen.“

Festpreisgarantie inkl. Nebenkosten

GTA Hochhaus Garagen - Tore - Antriebe
☎ 02403 / 5 10 70
Besuchen Sie uns auf www.gta-hochhaus.de
50 Jahre Novoferm Fachbetrieb

Toraktion ab 999,- €
Aktionsgrößen und Oberflächen unter www.novoferm.de

Kostenloses Anmaß u. Beratung vor Ort

Von heute auf morgen fix und fertig

Demontage und Entsorgung

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Erlebnisse schenken.

„Glas hat darüber hinaus viele weitere glanzvolle Auftritte“, sagt Volker Irlle. Und das gelte in Lifestyle-Wohnküchen jeglicher Stilrichtung - von modern-minimalistisch über klassisch und nostalgisch bis hin zum rauen Factory Charme bzw. zu Küchen im Industriestil. Beispielsweise in Form hochwertiger Echtglasfronten in der Küche, lackiert oder bedruckt. Vielleicht eher dezent als attraktive Glaseinleger in edlen Holz- und Lack-Fronten. Ein Blickfang der besonderen Art sind illuminierte Vitrinenschränke sowie freistehende Vitrinen-Side-/Highboards, die auch gerne als Raumteiler eingesetzt werden, um elegante, semitransparente Übergänge zwischen dem Koch-, Ess- und Wohnbereich zu gestalten. Das gilt übrigens auch für indirekt beleuchtete Glasregale, auf denen ausgesuchte Wohnaccessoires und Deko-Artikel in den Fokus gerückt werden. Hingucker sind auch Oberschränke, die anstelle von Unterböden mit indirekt strahlenden Lichtböden ausgestattet sind. Das raffinierte Lichtspiel, das sich dadurch an den Wänden und auf den darunter liegenden Arbeitsflächen ergibt, zieht sofort Aufmerksamkeit auf sich.

Viel Glas findet sich auch bei den Einbaugeräten. Vom Kochfeld, Backofen, Dampfgarer, Kühl- und Gefrierschrank bis hin zur Dunstabzugshaube mit Glasschirm/-paneel, um ein paar Beispiele zu nennen. „Auch hier übernimmt das Universaltalent wichtige Aufgaben. Einerseits als besonderes Designelement, andererseits zur

Erleichterung des Alltags“, erläutert AMK-Geschäftsführer Volker Irlle. Zum Beispiel als elegante Glas-Fronten und intuitive Bedienelemente wie die vielen smarten Touch-Displays. Als unverzichtbares Sicherheitsfeature bzw. mit Schutzfunktion wie bei den Glastüren von Pyrolyse-Backöfen und Weintemperierschränken mit einem integrierten UV-Schutz in der Glastür.

Glas wird auch dort eingesetzt, wo besondere Hygiene erforderlich ist, wie bei der Bevorratung frischer und empfindlicher Lebensmittel. Hier spielt der Werkstoff bei der Innenausstattung von Kältegeräten seine Vorzüge voll aus. Und auch hinter den Küchenfronten findet sich das schöne Trendmaterial wieder - z. B. bei Premium-Schubkästen/-Auszügen mit schicken Glas-Einschubelementen und als Glasregale in Hängeschränken.

„Diese ganz besondere Wirkung von Echtglas erzielt auch eine interessante Entwicklung, die vom Original so gut wie kaum zu unterscheiden ist: organisches Glas“, erläutert AMK-Geschäftsführer Volker Irlle. Auch Glaslaminat, polymeres Glas und smartes Glas genannt. Der innovative Oberflächenwerkstoff hält hohen Beanspruchungen stand - er ist sehr viel bruchfester als Echtglas - und punktet u. a. mit einem zudem geringen Gewicht. In der Küche begeistert er mit wahlweise glänzenden oder matten Fronten in einer hochwertigen Glasoptik sowie als pflegeleichte Küchenrückwand in Nischen. Die einzigartige Tiefenwirkung entsteht durch eine polymere Oberfläche mit einer



Mit Glas lassen sich sehr individuelle Lifestyles realisieren - beispielsweise diese Komposition in zartem Gletscherblau, bei der das Motiv der Glas-Rückwand ideal mit dem Farbton der Glas-Arbeitsplatte harmonisiert. (Foto: AMK)

darunterliegenden Farbschicht. Aufgrund ihrer hohen Kratzbeständigkeit sehen die farb- und UV-stabilen Oberflächen auch noch nach Jahren top aus. Darüber hinaus sind sie gegen Fingerabdrücke unempfindlich. Und wenn sie zusätzlich mit einer magnetischen Funktion ausgestattet sind, können sie auch noch als Memory-Board genutzt werden, um darauf kurze Botschaften für andere Haushaltsmitglieder zu hinterlas-

sen - je nach Oberflächenausführung mit Whiteboard-Markern oder Kreide.

„Wohlgefühl, Optik und Haptik spielen in der Küche eine ganz große Rolle, ebenso hohe Funktionalität und Alltagstauglichkeit. Ob Echtglas oder organisches Glas, beide Werkstoffe tragen dazu bei, dass die individuell geplante Wunschküche zu einem ganz besonderen Erlebnisraum wird“, so Volker Irlle. (AMK)



Ihr Partner für
Sanitär & Heizung

- Heizungsbau • Öl- & Gasfeuerungen
- Sanitärinstallationen

Markfestestr. 39 • 52457 Aldenhoven
Telefon 0 24 64-9 90 80 • Telefax 0 24 64-99 08 22

Carport Garage Garagentor Gerätehaus Heimsauna



☎ 02403
87480
Katalog gratis!

graafen
ganz persönlich seit 1905

Am Johannesbusch 3, 53945 Blankenheim + Talstr. 60-68, 52249 Eschweiler
Besuchen Sie unsere große Ausstellung! (Sauna nur in Eschweiler)

BESTATTUNGEN

WIR HELFEN IHNEN ABSCHIED ZU NEHMEN!



TRAUER

DIE LETZE RUHE FINDEN



LENZEN Bestattungen

Der Bestatter-
Mitglied der Innung

Seit 1897 sind wir im Trauerfall Ihr kompetenter,
zuverlässiger und vertrauensvoller Ansprechpartner
in allen Fragen um die Bestattung.

BESTATTUNGSVORSORGE

Wir erledigen für Sie alle notwendigen Formalitäten im Sterbefall.
52457 Aldenhoven-Freialdenhoven • Dorfstraße 33
Telefon 0 24 64-17 25

Qualifizierte Berater unterstützen im Trauerfall



Foto: Bundesverband Deutscher Bestatter/spp-o



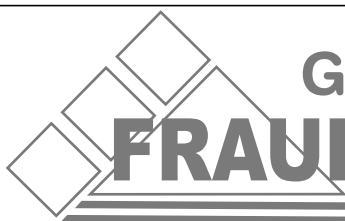
Bestattungen Franken

Der Lichtblick an Ihrer Seite

Wir sind
Tag und Nacht
für Sie
erreichbar.

Alte Dürener Straße 5, 52428 Jülich
0 24 61/9 86 98 57, 01 78/4 15 54 15

kontakt@bestattungshauslichtblick.de
www.bestattungshauslichtblick.de



GRABMALE FRAUENRATH

MARMOR • GRANIT

**Treppen - Fensterbänke
- Küchenarbeitsplatten
- freitragende Treppen**

52457 Aldenhoven/Siersdorf Tel. 0 24 64/17 86
Heidgasse 65 Fax 0 24 64/67 03

Der Tod eines nahen Angehörigen bedeutet: Ausnahmezustand. In diesem Fall sucht man nach schneller, professioneller Unterstützung und dies, ganz natürlich, inzwischen auch im Internet. Klare Kriterien helfen bei der Online-Suche nach qualifizierten und seriösen Bestattern.

Bei der Internetsuche gibt es eine nahezu undurchschaubare Auswahl. Deshalb helfen persönliche Erfahrungen und Empfehlungen. Außerdem belegen Kundenumfragen, wie wichtig geschultes Personal ist: „Mehr konnte uns nicht abgenommen werden. Wir waren dankbar für die gute Unterstützung.“

Was viele Menschen nicht wissen: Zahlreiche Online-Anbieter sind lediglich provisionsbasierte Vermittlungsportale, die mit einem echten Bestattungshaus vor

Ort, mit Trauerbegleitung, Beistand und vor allem mit echten und kompetenten Menschen als Ansprechpartnern nichts zu tun haben. Sie verlangen den auszuführenden Bestattern Provisionen in Höhe bis zu 20 % ab.

Ganz ohne Provisionszahlungen funktioniert die Online-Suche des BDB auf www.bestatter.de. Hier sind über 85 % der in Deutschland tätigen Bestatter gelistet. Die meisten Menschen haben keine konkrete Preiserfahrung mit Bestattungen, daher ist Kosten-Transparenz so wichtig. Zu den Beerdigungskosten zählen nicht nur die klassischen Bestatter-Dienstleistungen, sondern auch Friedhofsgebühren, Kosten für die Einäscherung, für ein Grabmal oder die Grabpflege. Hier hilft der Bestattungsplaner der Homepages des BDB. (spp-o)

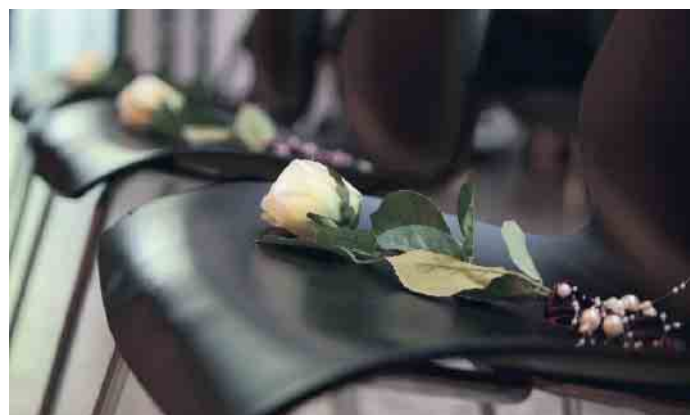


Foto: Bundesverband Deutscher Bestatter/spp-o

Hauptstraße 69
52499 Baesweiler-Setterich
24 Std. Ruf: 02401-608948

Privat:
Bettendorferstraße 22 a
52457 Aldenhoven-Siersdorf



- Ihr kompetenter Ansprechpartner in der Region um Aldenhoven für alle Fragen rund um eine Bestattung.
- Bestattungsvorsorge
- Auf Wunsch ratenfinanzierte Bestattungen in allen Preisklassen.
- Einzigartig im Bereich der Individualbestattung

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 23. Februar

Apotheke Bacciocco Jülich am Markt

Marktplatz 5, 52428 Jülich, 02461/2513

Samstag, 24. Februar

Apotheke Bacciocco Jülich-Koslar

Kreisbahnstr. 35, 52428 Jülich, 02461/58646

Sonntag, 25. Februar

Apotheke am Markt

Hauptstr. 120, 52499 Baesweiler, 02401/8019995

Montag, 26. Februar

Marien-Apotheke

Marienstr. 1, 52457 Aldenhoven, 02464/1754

Dienstag, 27. Februar

Cornelius-Apotheke OHG

Jülicher Str. 115, 52477 Alsdorf, 02404/61920

Mittwoch, 28. Februar

St. Barbara-Apotheke

Hauptstr. 106, 52499 Baesweiler, 02401/51455

Donnerstag, 29. Februar

Mohren-Apotheke OHG

Kückstr. 38, 52499 Baesweiler, 02401/7395

Freitag, 1. März

Barbara-Apotheke

Jülicher Str. 173, 52249 Eschweiler, 02403/52132

Samstag, 2. März

Apotheke am Dreieck

Eschweiler Str. 7, 52477 Alsdorf, 02404/62515

Sonntag, 3. März

Martinus Apotheke

Frauenrather Str. 7, 52457 Aldenhoven, 02464/6500

Montag, 4. März

Blumenrather-Apotheke

Blumenrather Str. 48, 52477 Alsdorf, 02404/61812

Dienstag, 5. März

Post-Apotheke

Kölnstr. 19, 52428 Jülich, 02461/8868

Mittwoch, 6. März

Bonifatius-Apotheke

Drimbornshof 2, 52249 Eschweiler, 02403/54764

Donnerstag, 7. März

Nord Apotheke

Nordstr. 1a, 52428 Jülich, 02461 8330

Freitag, 8. März

Graben-Apotheke

Grabenstraße 48, 52249 Eschweiler, 02403/26940

Samstag, 9. März

Fidelis-Apotheke

Brünestr. 1, 52531 Übach-Palenberg, 02404/20443

Sonntag, 10. März

Marien-Apotheke

Marienstr. 1, 52457 Aldenhoven, 02464/1754

Montag, 11. März

Rur Apotheke

Kleine Kölnstr. 16, 52428 Jülich, 02461-51152

Dienstag, 12. März

Apotheke Bacciocco Jülich-Koslar

Kreisbahnstr. 35, 52428 Jülich, 02461/58646

Mittwoch, 13. März

St. Martin Apotheke

Rurstraße 48, 52441 Linnich, 02462/1006

Donnerstag, 14. März

Cornelius-Apotheke OHG

Jülicher Str. 115, 52477 Alsdorf, 02404/61920

Freitag, 15. März

Apotheke am Markt

Hauptstr. 120, 52499 Baesweiler, 02401/8019995

Samstag, 16. März

Glückauf Apotheke OHG

Bahnhofstr. 10-12, 52477 Alsdorf, 02404/21354

Sonntag, 17. März

Rathaus-Apotheke

Luisenstr. 55, 52477 Alsdorf, 02404/90500

Montag, 18. März

Blumenrather-Apotheke

Blumenrather Str. 48, 52477 Alsdorf, 02404/61812

Dienstag, 19. März

Apotheke Bacciocco Jülich am Markt

Marktplatz 5, 52428 Jülich, 02461/2513

Mittwoch, 20. März

Martinus Apotheke

Frauenrather Str. 7, 52457 Aldenhoven, 02464/6500

Donnerstag, 21. März

Apotheke im Kaufland Alsdorf

Bahnhofstr. 37, 52477 Alsdorf, 02404/9187424

Freitag, 22. März

Apotheke am Dreieck

Eschweiler Str. 7, 52477 Alsdorf, 02404/62515

Samstag, 23. März

Nord Apotheke

Nordstr. 1a, 52428 Jülich, 02461 8330

Sonntag, 24. März

Barbara Apotheke

Luisenstr. 3, 52477 Alsdorf, 02404/21230

Alle Angaben ohne Gewähr

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

Rohrreinigung Rademacher

☎ Rohrreinigung
(WC - Küche - Keller - Bad)

☎ Kanal TV - Untersuchung

☎ Kanal-Sanierung
(Ohne Aufzugraben)

☎ Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner Für
Ihre Region

Herr Schreiber
0151 70 89 47 50



ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst
01805 / 98 67 00

Krankenhäuser im Kreis Düren
St.-Augustinus-Krankenhaus
Düren-Lendersdorf
02421 / 59 90
St.-Marien-Hospital
Düren-Birkesdorf
02421 / 80 50

Krankenhaus Düren gem.
GmbH
02421 / 300
Psychologischer Notdienst
Jülich
02461 / 52 655
Nebenstelle Aldenhoven
02464 / 58 58 198
Nebenstelle Linnich

02462 / 860
Technischer Notdienst
NGW-Entstördienst Erdgas-
und Wasserversorgung, Be-
triebsstelle Linnich
02462 / 20 67 46
Störung an Strom-, Gas- oder
Wasserleitungen der Regio-
netz GmbH

0800 / 39 80 110
Tierärztlicher Notdienst
Kreis Düren
02423 / 90 85 41
Tierschutzverein Jülich
02461 / 34 87 00
Anonyme Alkoholiker
0176 / 5008 7394

GELD- ABZOCKER

Seien Sie **KLÜGER** als die **BETRÜGER!**
Geben Sie **kein Bargeld**
an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbe-
kannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen.**
In solchen Fällen bitte die 110 wählen und die Polizei informieren!

HÖRWELT RUR

FÜR IHR BESSERES HÖREN UND VERSTEHEN

Unsere Leistungen im Überblick:

- Kostenlose Höranalyse
- Überprüfung Ihrer Hörsysteme
- Reinigung Ihrer Hörsysteme
- Probetragen der neuesten Hörsysteme
- Spezial-Angebote
- Hausbesuche-Service
- Termine auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich



BESSER HÖREN, MEHR LEBENSQUALITÄT!
Wir begleiten Sie individuell, sensibel und mit persönlichem Engagement auf Ihrem Weg zum verbesserten Hören.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch an einem unserer Standorte

Hörwelt Rur Langerwehe
Hauptstraße 126
52379 Langerwehe
0 24 23 - 407 33 77
info@hoerwelt-rur.de

Hörwelt Rur Aldenhoven
Frauenratherstraße 7
52457 Aldenhoven
0 24 64 - 909 44 30
aldenhoven@hoerwelt-rur.de

Hörwelt Rur Nideggen
Thumer Linde 5
52385 Nideggen
0 24 27 - 9 09 99 30
nideggen@hoerwelt-rur.de

LOKALES

GAL verabschiedet sich von Jürgen Frenken

Im Rahmen einer sehr familiären emotionalen Feier wurde am Ende Januar die langjährige stellvertretende und phasenweise auch kommissarische Schulleiter der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich, Herr Jürgen Frenken, von seiner GAL-Schulgemeinschaft in den verdienten Ruhestand verabschiedet. Zu diesem Anlass war auch seine langjährige Kollegin, die ehemalige Schulleiterin Petra Cousin, gerne gekommen. Schulleiterin Bettina Oidtman, Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrerkollegium, Förderverein sowie Vertreter der Stadt Linnich und der Gemeinde Aldenhoven als Schulträger waren gekommen, um dem verdienten und sehr belieb-

ten Lehrer einen würdevollen und zugleich fröhlichen Abschied zu bereiten. Emotionale Ansprachen und stimungsvolle Musik- und Tanzdarbietungen auf der Bühne der Aula der GAL am Schulstandort Aldenhoven trugen zu einer sehr schönen Veranstaltung bei, was sowohl bei Jürgen Frenken und seiner Familie als auch bei den übrigen Gästen große Begeisterung auslöste. Gemeinsam mit der Linnicher Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker würdigte Bürgermeister Ralf Claßen die bemerkenswerte pädagogische Arbeit von Jürgen Frenken, der seit 2001 zunächst in der Aldenhovener Hauptschule

und dann seit ihrer Gründung in der GAL beschäftigt war. Jürgen Frenken hat viele Aldenhovener und am Ende auch Linnicher Schülerinnen und Schüler während ihrer Schullaufbahn begleitet. Er war nicht nur Lehrer, Ratgeber und Vorbild, sondern

vielfach auch Vaterersatz und Freund. Wir danken Jürgen Frenken auch von dieser Stelle noch einmal herzlich für seine langjährige Arbeit für unsere Kinder und wünschen ihm von Herzen alles Gute für seinen nun anstehenden Ruhestand!



Foto: Gemeinde Aldenhoven

Heimatpreis 2023 der Gemeinde Aldenhoven

Im Rahmen der Ratssitzung am 25. Januar wurden die drei Preisträger des mit insgesamt 5.000 Euro dotierten Heimatpreises 2023 in der Gemeinde Aldenhoven ausgezeichnet.

Folgende, von einer unabhängigen Jury ausgewählten Preisträger durften sich über ihre Auszeichnungen freuen und wurden mit großem Applaus bedacht:

1. Heimatverein Schleiden e. V.

(Preisgeld 2.500 Euro)
2. KG Schlemmännchere Dürbolar 1950 e. V. (Preisgeld 1.500 Euro)
3. St Matthäus Schützenbruderschaft Pattern 1927 e. V. (Preisgeld 1.000 Euro)

Wir gratulieren auch auf diesem Wege noch einmal allen Preisträgern zu ihren verdienten Auszeichnungen. Herzlichen Glückwunsch!

Mit der Verleihung des Heimatpreises beteiligt sich die Gemein-

de Aldenhoven seit dem Jahr 2019 als eine von rund 220 NRW-Kommunen an der Heimatförderung der Landesregierung. Im Jahr 2023 hat der Gemeinderat beschlossen, sich an der Heimatförderung zunächst bis zum Jahr 2027 zu beteiligen.

Mit der Auslobung des Heimatpreises sollen Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Initiativen zum Mitmachen motiviert wer-

den. Ausgezeichnet werden bis zu drei Projekte, die die Gemeinde Aldenhoven lebenswerter und kreativer gestalten und Signale in unserer Gemeinde und darüber hinaus setzen. Gesucht werden außergewöhnliche Leistungen im Kulturleben sowie in der Gesellschaft und für die Gesellschaft in unserer Gemeinde. Also Projekte oder Ereignisse, die im besten Sinne Gemeinschaft stiften.

Herzliche Nikolausaktion an der GAL

Schülervertretung der Gesamtschule unterstützt Kinderheim



Foto: B. Lederer

läuse bei der Schülervertretung der GAL kaufen und bestimmen, an wen sie verschenkt werden. Am 6. Dezember wurden diese dann von den Mitgliedern der SV verteilt und viele lächelnde und freudige Gesichter waren das Resultat, zudem wurde sich an diesem Schultag fleißig bei allen bedankt.

Hunderte verschenkte Nikoläuse bedeuteten einen Erlös von knapp 700 Euro, die komplett an das Kinderheim St. Josef in Düren gespendet wurden. Bei der Übergabe an die Vertreter des Kinderheims war die Freude über diese herzliche Spende riesig, denn mit dem Geld wird das Kinderheim Ausflüge unternehmen. Im Gegenzug wurde die SV der Gesamtschule eingeladen, das Kinderheim zu besuchen.

Die jährlich stattfindende Nikolausaktion verdeutlichte erneut, dass auf diese Art und Weise allen Beteiligten, sowohl den Empfängern der Spende als auch den Spendern selbst, sehr viel gegeben wird.

An der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich führte die SV auch im Jahr 2023 wieder die Nikolausspendenaktion durch. Im Vorfeld des 6. Dezember konnten alle GALler einen oder mehrere Schokoniko-

Seit über 40 Jahren
Ihre Anwaltskanzlei in Aldenhoven

§ ANWALTSKANZLEI WANGERIN §



RA Günter Wangerin



RA Philipp Wangerin

Tätigkeitsschwerpunkte:
**Familienrecht - Arbeitsrecht - Verkehrsrecht -
Strafrecht - Mietrecht - Vertragsrecht**

📍 Dietrich-Mülfahrt-Straße 12 · 52457 Aldenhoven
Tel. 02464-5535 · Fax 02464-2668 · Notruf 24 Std.: 0174 - 327 29 21
E-Mail: info@anwaltskanzlei-wangerin.de
www.anwaltskanzlei-wangerin.de

